

Bedienungsanleitung für Hörgeräte

Die einwandfreie Funktion von Hörgeräten ist entscheidend für eine gute Kommunikation mit Menschen mit Hörverlust. Diese Anleitung macht Sie mit dem Gebrauch der gängigsten Hörgerätemodelle vertraut.

Die gängigsten Modelle mit Batteriebetrieb:



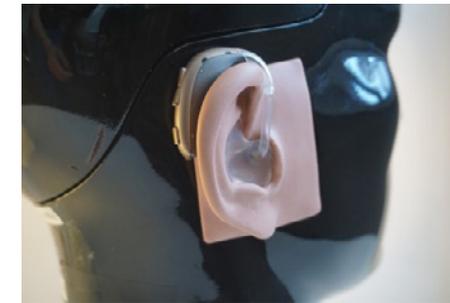
Im-Ohr Gerät



Hinter-dem-Ohr mit Schlauch



Hinter-dem-Ohr mit externem Hörer



Hinter-dem-Ohr mit Ohrpasstück

Aufsetzen der Geräte

Zunächst muss die Einsatzseite des Gerätes bestimmt werden. Ein Farbcode hilft Ihnen, das rechte Gerät in Rot vom linken Gerät in Blau zu unterscheiden. Es gibt verschiedene Typen von Instrumenten mit unterschiedlichen Ohrpasstücken, die in den Gehörgang eingesetzt werden.

Batterien oder Akkus?

Diese Geräte werden durch Schliessen des Batteriefachs eingeschaltet und durch Öffnen des Batteriefachs ausgeschaltet. Es gibt verschiedene Typen von Batterien, die sich in Grösse und Kapazität unterscheiden. Der Farbcode auf dem Kleber gibt den Batterietyp an: Batterie 10 in Gelb, Batterie 312 in Braun, Batterie 13 in Orange und Batterie 675 in Blau. Die Batterie sollte nach einigen Tagen des Gebrauchs ausgetauscht werden, indem Sie den Kleber entfernen und die neue Batterie mit der flachen (Plus +) Seite nach oben einlegen.

10 312 13 675



Batteriewechsel

Einige Geräte haben Batterien, die auf einer Ladestation aufgeladen werden. Eine Leuchte zeigt den Ladezustand der Akkus an. Die Geräte werden jeden Tag geladen. Die Ein-/Aus-Funktion erfolgt über einen Drucktaster am Gehäuse:



Täglicher Gebrauch

Hörgeräte werden nicht beim Schlafen oder bei der Körperpflege getragen. Sie können während des Tages je nach Bedarf eingesetzt und abgenommen werden. Vor dem Schlafengehen sollten das Ohrpassstück mit einem Wischtuch abgewischt und die Hörgeräte in ein Etui gelegt werden.

Cochlea- oder Knochenimplantate funktionieren anders als Hörgeräte. Klären Sie mit der betreffenden Person, wie die Implantate zu bedienen und einzusetzen sind.

Prüfen Sie die Kompatibilität von Implantaten oder Hörgeräten für medizinische Tests wie z. B. MRTs mit der entsprechenden Radiologie-Abteilung.